



TRUMPF reagiert auf Corona-Krise mit Maßnahmen zur Beschäftigungssicherung

Erhalt der Beschäftigung und weitgehende Absicherung der Einkommen // Umfang von Kurzarbeit für Mitarbeitende in Deutschland noch offen

Ditzingen, 24. März 2020 – TRUMPF reagiert auf die schon spürbaren und weiter absehbaren Folgen der Corona-Krise sowie zum Schutz der Gesundheit der Mitarbeitenden und Geschäftspartner mit einem umfangreichen Bündel an Maßnahmen zur Beschäftigungssicherung. Die jetzt getroffene Vereinbarung zwischen Geschäftsleitung und Betriebsrat erlaubt es, die Anwesenheitszeiten an den Standorten Ditzingen, Gerlingen und Hettingen flexibel und massiv zu reduzieren. Damit wollen Geschäftsleitung und Gesamtbetriebsrat vor allem dem Schutzbedürfnis der Mitarbeitenden sowie der Verantwortung gegenüber Kunden und Geschäftspartnern gerecht werden.

Ab Dienstag, 24. März 2020, wird die Belegschaftsstärke an den genannten Standorten Ditzingen, Gerlingen und Hettingen vorübergehend signifikant verringert. Dies geschieht überwiegend durch Abbau von Arbeitszeitkonten. Nur ausgewählte Produktions- und Kundendienstbereiche sowie einige geschäftskritische Bereiche werden aufrechterhalten. Die Maßnahmen gelten zunächst bis zum 3. April 2020, danach plant TRUMPF Kurzarbeit für einen Großteil der Mitarbeiter. Wenn möglich, soll die Vereinbarung sukzessive auf alle deutschen Standorte ausgeweitet werden.

Für die übrigen europäischen Standorte, insbesondere in den stark von der Corona-Pandemie betroffenen Ländern Italien, Österreich, Schweiz, Frankreich und Spanien sind ebenfalls umfangreiche Reduzierungen der Arbeitszeiten geplant oder bereits in Umsetzung.

In Deutschland beschäftigt TRUMPF mehr als 7.500 Mitarbeiter, im übrigen Europa mehr als 3.500 Mitarbeiter.





Presse-Information

Über TRUMPF

Das Hochtechnologieunternehmen TRUMPF bietet Fertigungslösungen in den Bereichen Werkzeugmaschinen und Lasertechnik. Die digitale Vernetzung der produzierenden Industrie treibt das Unternehmen durch Beratung, Plattform- und Softwareangebote voran. TRUMPF ist Technologie- und Marktführer bei Werkzeugmaschinen für die flexible Blechbearbeitung und bei industriellen Lasern.

2018/19 erwirtschaftete das Unternehmen mit rund 14.500 Mitarbeitern einen Umsatz von 3,8 Milliarden Euro. Mit mehr als 70 Tochtergesellschaften ist die Gruppe in fast allen europäischen Ländern, in Nord- und Südamerika sowie in Asien vertreten.

Produktionsstandorte befinden sich in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und der Schweiz, in Polen, Tschechien, den USA, Mexiko, China und Japan.

Weitere Informationen über TRUMPF finden Sie unter: www.trumpf.com

Pressekontakt:

Rainer Berghausen
Leiter Group Communications
+49 7156 303-31720
rainer.berghausen@trumpf.com

TRUMPF GmbH + Co. KG, Johann-Maus-Str. 2, 71254 Ditzingen, Deutschland